

Saisonale Angebote

Jahreszeitenreigen

Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – jedes Quartal hat seinen ganz individuellen Reiz. Lassen Sie sich vom Zauber der jeweiligen Saison inspirieren und kreieren Sie für Ihre Kunden unverwechselbare Behandlungsarrangements

Zum Entwickeln spezieller Saisonanwendungen sollte Sie sich ausreichend Zeit nehmen. Halten Sie für Ihr Brainstorming einen Zettel und einen Stift bereit, um alles, was Ihnen in Bezug auf die Jahreszeiten in den Sinn kommt, zu notieren.

Überlegen Sie zunächst, wie die optimale Jahreszeitenpflege für Füße und Beine aussehen könnte und welche Ingredienzien thematisch zur jeweiligen Saison passen.

Wenn die Natur langsam aus dem Winterschlaf erwacht, sollte sich im Frühling alles um revitalisierende, die Lebensgeister weckende Anwendungen drehen. Vielleicht bauen Sie einige leichte Gymnastikübungen mit Igel- oder Therabällen in Ihr Programm ein, um den

Füßen Ihrer Kunden zu neuer Aktivität und Mobilität zu verhelfen. Haben Sie einen Garten, und lassen es Wetter sowie Temperaturen zu, bieten Sie die sportiven Minilektionen im Freien an.

Im Sommer vermitteln maritime Angebote pures Summerfeeling: Peelings mit Meersalz erinnern an einen Strandspaziergang; kühlende Beinsprays imitieren den Zauber einer erfrischenden Sommerbrise. Als Clou könnten Sie Ihre Massagen mit belebendem Eisgel anbieten und mit einigen Eiswürfeln kombinieren – das sorgt für ein herrlich

knisterndes und prickelndes Verwöhn-erlebnis. Pflegelotions mit Glimmerpartikeln lassen darüber hinaus, zusammen mit schicken Zehennagelverzierungen, die Herzen Ihrer Kundinnen höher schlagen.

Im Herbst gilt es die Füße von den Strapazen des Sommers zu befreien. Eine Extraportion Pflege, beispielsweise in Form von nährenden Schaums, verwöhnt sonnenstrapazierte Haut. Reichhaltigere Masken und spezielle Präparate schenken Feuchtigkeit. Übermäßige Verhornungen sollten abgetragen und Lack- oder Modellagereste sorgfältig entfernt werden.

Im Winter darf es schließlich wesentlich luxuriöser zugehen. Setzen Sie auf hochwertige Produkte, z.B. Masken und Packungen, die trockene Winterhaut streichelzart pflegen, sowie durchblutungsfördernde, wärmende Treatments wie etwa Paraffinbäder. Sprechen Sie auch die Sinne Ihrer Kunden an, beispielsweise mit wohlig-duftenden Aromafußbädern.

Nachfolgend stellen wir einige konkrete Anwendungsideen vor:



FRÜHLINGSERWACHEN

- 1 Erfrischendes Pfefferminzfußbad. Geben Sie einige Tropfen ätherisches Pfefferminzöl, etwas Sahne und einige frische Pfefferminzblätter in die Fußwanne.
- 2 Pfefferminz-Paraffin-Behandlung. Wenn es die Temperaturen zulassen, führen Sie das Paraffinbad in Ihrem Garten im Freien durch. Halten Sie dann eine wärmende Decke für die Kunden bereit, damit sie während der Ruhezeit, warm

eingepackt die Sonnenstrahlen genießen können.

- 3 Auf die Abnahme des Paraffins folgt eine entspannende Fußmassage mit gekühltem Pfefferminzöl.
- 4 Verschönern Sie die Zehennägel Ihrer Kundin mit einem hübschen Nagellack. Falls gewünscht, können Sie die Nägel der großen Zehen mit einer kleinen Nail-Art schmücken.
- 5 Ist der Lack trocken, folgen einige Gymnastikübungen mit dem Theraball.

Serviceelement: eine Tasse frisch aufgebrühten oder ein gekühlten Pfefferminztee und Pfefferminzschokolädchen reichen.

Dauer: ca. 80 Minuten; **Preis:** 64–70 Euro



DOWNLOAD

Zusatzinfo „Saisonbroschüre“

Unter www.beauty-forum.com/downloads finden Sie unter dem Stichwort „Saisonbroschüre“ hilfreiche Tipps zur Vermarktung Ihres Jahreszeiten-Fußpflegeprogramms zum Herunterladen. Registrieren Sie sich dazu einfach als neuer Nutzer oder melden Sie sich mit Ihren bestehenden Zugangsdaten an.

SOMMERTRAUM



- ❶ Kühles Fußbad mit einigen Spritzern Zitronensaft und frischen Zitronenscheiben.
- ❷ Tragen Sie ein kühl-schranktemperiertes Eisgel entlang der Energiebahnen bis hoch zum Knie auf. Mischen Sie einige Eiswürfel ins Eisgel und massieren Sie die Kundin damit.
- ❸ Füße mit einem kühlenden, desodorierenden Spray, das nach Zitronen duftet, besprühen und fest in

die Fußsohlen einklopfen (alternativ ein Fußpuder verwenden).

Serviceelement: ein eisgekühlter Smoothy in einem Cocktailglas mit Fruchtgarnitur servieren.

Dauer: 30 Minuten; **Preis:** ca. 20–24 Euro

WINTERWUNDER

- ❶ Warmes Honig-Milch-Fußbad, bestehend aus 1 Liter Wasser, einem halben Liter Vollmilch (alternativ: Molkenpulver verwenden) und zwei Esslöffel Honig.
- ❷ Vitalisierende Peeling-Massage mit einer Creme mit feinen Jojoba-Kügelchen. Mit einer feuchten Kompresse abnehmen.
- ❸ Mit einem breiten Kosmetikpinsel eine „Honig-Maske mit Propolis“ einen Millimeter dick auf die Füße auftragen und 15–20 Minuten darauf belassen. Füße anschließend in warme Tücher packen.
- ❹ Die Maskenreste durch eine intensive Massage in die Haut einarbeiten.



Serviceelement: eine heiße Milch mit Honig in einer schönen Tasse servieren, platziert auf einem Unterteller mit Honigplätzchen.

Dauer: ca. 50 Minuten;
Preis: 40–50 Euro

HERBSTZAUBER

- ❶ Lauwarmes Vino-Aroma-Fußbad. Kleine Urea Minipernlen, die mit Traubenkernextrakt und Rückfetter angereichert wurden als Basis verwenden.
- ❷ Vitalisierende Peeling-Massage mit einer Creme aus fein gemahlene Traubenkernen, Kernöl und Kakaobutter anwenden.
- ❸ Mit einem Spezialprodukt aus Sheabutter und Trauben-

kernöl die trockene und beanspruchte Fußhaut salben.

- ❹ Die eingebutterten Füße bis zu den Waden fest in Folie wickeln und in vorgewärmte Traubenkernpuschen stecken.



Serviceelement: ein frisch gepressten roten Traubensaft oder einen warmen Traubentee reichen.

Dauer: ca. 40 Minuten; **Preis:** ca. 36–40 Euro



Ursula Schneider | Wellness-Beraterin und Entspannungstrainerin beschäftigt sich seit 1996 intensiv mit der professionellen Fußpflege.

Als Inhaberin des „Drehpunkt Fuss“ entwickelt sie Konzepte für gesunde Schritte. Des Weiteren schreibt sie für Fachmagazine.